

Stellenausschreibung (Kennziffer 2018-B02)

Beim Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz ist in der Abteilung 1.3 (Service) am Standort Koblenz zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine befristete Teilzeitstelle im Rahmen einer Elternzeitvertretung zu besetzen.

1. Stellenumfang / Teilzeitfähigkeit / Befristungsdauer

Der Umfang der Stelle beträgt 50 % einer Vollzeitstelle bei 39 Wochenstunden regelmäßiger Arbeitszeit (somit 19,5 Stunden). Die Stelle ist nicht teilbar. Die Befristung ist für 2 Jahre vorgesehen.

2. Stellenbewertung / Eingruppierung

Die Eingruppierung der Bewerberinnen und Bewerber erfolgt nach TV-L unter Berücksichtigung der derzeitigen Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 5 TV-L.

3. Organisatorische Anbindung

Abteilung 1.3 „Service“ des LBZ. Standort: Koblenz

4. Aufgaben

Mitarbeit an den Theken im Lesesaal und der Ausleihe mit den Aufgabenschwerpunkten:

- Lesesaalaufsicht
- Verwaltung u. Betreuung der Benutzerarbeitsplätze
- Verbuchung, Ausgabe und Rücknahme von Medien
- Pflege und Revision der Abholregale
- Allgemeiner Auskunftsdienst
- Berechnen und Kassieren von Gebühren und Kosten
- Benutzeranmeldungen

Die Bereitschaft zur Übernahme anderer Aufgaben im Bereich der Abteilung Service unter Berücksichtigung der bestehenden Eingruppierung wird erwartet.

5. Formale Voraussetzungen

Ausbildung als Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek, Laufbahnprüfung für das zweite Einstiegsamt im Bibliothekswesen (ehemals mittlerer Dienst) oder vergleichbare Ausbildung

6. Aufgabenbezogene Kompetenzen

- Wünschenswert: Erfahrungen in der Benutzung
- Wünschenswert: Kenntnisse des SIS-Ausleihclients
- Wünschenswert: Praktische Erfahrungen im Bereich der Fernleihe und der Ausleihe

7. Persönliche Kompetenzen

- Freude am Umgang mit Menschen
- Belastbarkeit
- Flexibilität
- Teamfähigkeit
- Sorgfalt
- Konzentrationsfähigkeit
- Hilfsbereitschaft
- Bereitschaft zu wöchentlichen Spätdiensten bis 19 Uhr und zu Diensten am Samstag bis 13 Uhr

8. Gleichstellung / Frauenförderung / Berücksichtigung Schwerbehinderter

Das Land Rheinland-Pfalz fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte Menschen und gleichgestellte behinderte Menschen im Sinne des § 2 SGB IX werden bei entsprechender Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen Älterer sind erwünscht.

9. Bewerbungsfrist / weitere Information

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 2018-B02** bis **16.03.2018** an das

Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz
Zentrale Verwaltung
Bahnhofplatz 14
56068 Koblenz

Bitte sehen Sie von der Einsendung von Originalunterlagen ab, da Ihre Bewerbung nicht zurückgesendet, sondern nach Abschluss des Verfahrens datenschutzgerecht vernichtet wird. Bewerbungsmappen sind entbehrlich. Wünschen Sie eine Rücksendung, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei. Bewerbungs- oder Reisekosten können nicht übernommen werden. Bewerbungen per elektronischer Post können im Format **pdf** (bitte als **eine Datei** mit **maximal 5 MB Größe**) unter der Adresse vw@lbz-rlp.de eingereicht werden.

Für weitere Informationen stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

für fachliche Fragen
Frau Gingele (0261-91500-404)

für tarifrechtliche Fragen
Herr Helwing (0261 91500-153).